

An die
1. Bürgermeisterin Dr. Sigrid Meierhofer
und den
2. Bürgermeister Wolfgang Bauer

Elisabeth Koch
Fraktionsvorsitzende
Prof.-Wackerle-Str. 10
82467 Garmisch-Partenkirchen

per Mail: buergermesterin@gapa.de
wolfgang.bauer@gapa.de

11. August 2014

Antrag zur folgenden Hauptausschusssitzung (öffentlicher Teil):

Ausbau der Chamonixstraße: Probeweise Einrichtung einer Fußgängerzone über einen geeigneten Zeitraum (ca. drei Monate).

Die CSU-Fraktion beantragt die Behandlung des Antrags in öffentlicher Sitzung.

Begründung:

1. Für den Ausbau der Chamonixstraße zur „Fußgängerzone“ als auch für den Ausbau zur „Verkehrsberuhigten Zone“ sprechen wichtige Argumente. Eine Mehrheit der Anrainer befürwortet die Fußgängerzone. Eine starke Minderheit und das Gemeindebauamt bevorzugen die „Verkehrsberuhigte Zone“.
2. Die Bürgerinnen und Bürger des Marktes, insbesondere die Händler und Anwohner der Chamonixstraße, können aus der probeweisen Einrichtung wichtige Erfahrungen für den Alltag einer Fußgängerzone „Chamonixstraße“ machen. Fundierte Erkenntnisse der Probephase untermauern die Entscheidung des Bauausschusses für eine der beiden in Frage kommenden Ausbauvarianten. Bereits der Einrichtung der Fußgängerzone „Am Kurpark“ zwischen Richard-Strauss-Platz und Marienplatz ging der Entscheidung im Gremium eine Probephase voraus.
3. Der Ausbau der Chamonixstraße wird voraussichtlich nicht mehr im laufenden Jahr begonnen. Dies erlaubt die zeitnahe probeweise Einrichtung der Fußgängerzone für einen begrenzten Zeitraum – beispielsweise in der Zeit von Anfang Oktober 2014 bis Anfang Januar 2015 – ohne Verzögerungen der Ausbaumaßnahme zu verursachen.

Damit die probeweise Einrichtung einer Fußgängerzone Sinn macht, möge der **Bauausschuss** das Gemeindebauamt mit der Umsetzung der notwendigen Planungsvorbereitungen für die möglichen Ausbauvarianten beauftragen, die endgültige Entscheidung über die konkrete Maßnahme aber bis zum Ablauf der Probephase zurückstellen. Damit kann der im kommenden Jahr angestrebte Baubeginn unabhängig von der Entscheidung des Bauausschusses eingehalten werden.

Elisabeth Koch
Fraktionsvorsitzende der CSU
im Marktgemeinderat Garmisch-Partenkirchen

in Kopie:

- Münchner Merkur
- Kreisbote
- Radio Oberland